

Liebst du mich wirklich? (Jinnai x Katsuki)

~Zu Ehren Naoki_chans, ich hab dich lieb^^~

Von BloodyVogelchen

Kapitel 19: Happy Ending

Zwei Jahre sind ins Land gegangen, in denen Jin und Katsuki ein ruhiges Leben geführt haben.

Jinnai hatte seinen Job im BlueBoy eingegrenzt. Er arbeitete nur noch als Begleiter, was hieß das er nicht mehr mit seinen Kunden ins Bett ging.

Der einzige dem diese Ehre noch gebührte war Katsuki und eben jener sollte heute überrascht werden.

Jinnai plante diese schon seit Monaten.

Er hatte dafür gesorgt das Katsuki wie immer zur Arbeit ging, damit Jinnai noch letzte Details vorbereiten konnte.

Im Augenblick jedoch, stand Jinnai auf dem Balkon und sah auf die Straßen und Menschen hinunter. Bald würde er gehen müssen, doch noch schwebte er in Erinnerungen.

Genau heute vor vier Jahren war ihm Katsuki nach und direkt in sein Herz gelaufen. Jinnai erinnerte sich noch genau an diesen Tag.

Ein sanftes lächeln breitete sich auf dem Gesicht des Wolfes aus. Nie zuvor war er so glücklich gewesen, nicht einmal mit Key, der inzwischen selbst glücklich verliebt war.

Langsam ging Jinnai zurück in die Wohnung. Er zog sich die Jacke an, schnappte seine Autoschlüssel und ging los.

Sein Weg führte ihn direkt zum B&B Hauptgebäude.

Wie geplant kam er um 12.30 dort an. Katsuki machte sich also gerade auf zur Mittagspause.

Jinnai betrat rasch das Gebäude und sah sich um. Da alle zum Mittag aus waren, war die Eingangshalle sehr leer.

Der groß gewachsene, attraktive Mann machte sich auf den Weg zum Pausenraum.

Dort traf er, wie geplant, Katsuki allein an.

Das Jinnai den Raum betreten hatte, bemerkte der Jüngere nicht. Er sah verträumt aus dem Fenster uns seufzte.

Der Wolf grinste, schnell beugte er sich zu seinem kleinen Liebling hinab und hauchte ihm ins Ohr:

„So allein hier, Kleiner!“

Natürlich zuckte Katsuki zusammen, überrascht drehte er sich zu Jinnai um.

„Kuniaki- chan!“

Rief er freudig aus und kuschelte sich in die ausgebreiteten Arme seines Freundes.

„Was machst du den hier?“

Fragte der Kleine mit freudig leuchtenden Augen.

„Ich dachte ich entführ dich heute mal, ich habe nämlich eine Überraschung für dich!“

Jinnais kleiner Liebling runzelte die Stirn.

„Das klingt so ernst, was hast du den vor?“

Doch der Wolf grinste nur. Er zog aus seiner Tasche ein Tuch.

Vom Verhalten seines Lieblings, noch total verwirrt, lies sich Katsuki die Augen verbinden.

„Und was willst du tuen?“

Jinnai lachte: „Du wirst schon sehen, es wird dir gefallen!“

Vorsichtig führte Jinnai ihn hinaus und sie fuhren gemeinsam durch die Stadt.

Katsuki konnte einfach nicht aufhören zu grinsen.

„Was hast du den nur vor?“

Rief er freudig und sehr sehr breit grinsend. Jinnai lachte und wiederholte seine Worte:

„Warts ab!“

Er lenkte den Wagen in Richtung Flughafen, was der Kleine neben ihm natürlich nicht mitbekam.

Kaum das sie angekommen waren, führte Jinnai seinen Geliebten über den Airport und in ein privat Flugzeug.

Erst als die Maschine abgehoben war, nahm er Katsuki die Augenbinde ab.

Dieser sah sich natürlich sofort um und war total überrascht.

„Jinnai was...?“ Er war so überrascht, das er gar nicht wusste mit welchen Worten er seinen Satz beenden sollte.

„Also... das ist noch nicht alles! Lass dich überraschen, Darling!“

Hauchte er in dessen Ohr. Katsuki lief dabei leicht rot an.

„Ahh...nein...nicht!“

Katsukis Ohren waren extrem empfindlich, doch der Ältere lachte nur.

Danach verschwand er kurz im hinteren Teil des Flugzeuges, der Jüngere sah ihm nach, blieb jedoch sitzen.

Als Jinnai wiederkam hielt er ein paar neue Sachen in der Hand.

„Hier zieh das an!“

Dankend nahm Katsuki, der immer noch in seiner Arbeitskleidung steckte, die Sachen an.

Er zog sich sofort um und sah dann gebannt aus dem Fenster des Flugzeuges.

Er fand die Wolken und den Himmel so faszinierend, das er gar nicht genug davon bekommen konnte.

Jinnai beobachtete ihn lächelnd.

Als sie landeten, verband Der Wolf, seiner Beute wieder die Augen.

„Wann sagst du mir was du vor hast?“

Der Kleine tat so als würde er schmollen, doch Jinnai lies sich darauf nicht ein.

„Mal sehen!“

Sagte er bloß und grinste, was Katsuki natürlich nicht mehr sehen konnte.

Kurz darauf half er ihm beim aussteigen.

Bald würde es soweit sein. Jinnai wurde nervös doch lies er sich nichts anmerken.

Katsuki hingegen wurde immer aufgeregter.

Da er nicht einmal wusste wo er war, machte sich Nervosität breit aber auch eine angenehmes Bauchkribbeln.

Sie fuhren durch die Straßen von Ägypten.

Hier hatten sie auch ihren ersten gemeinsamen Urlaub verbracht und genau hier wollte Jinnai nun Katsuki für sich haben.

Sie hatten auf ihrer Reise einen kleinen Park entdeckt und genau dort brachte Jinnai nun Katsuki hin.

Eine Weile spazierte er mit ihm durch den Park, zu einem kleinen Brunnen.

Erst dort nahm er seinem Liebling die Augenbinde ab.

Katsuki sah sich um.

„Wo sind wir?“

Er runzelte die Stirn.

„An unserem geliebten Brunnen in Ägypten!“

Katsuki runzelte die Stirn, sah sich erneut um und erkannte es wieder.

Das wenige Gras, der Brunnen er lächelte.

„Wieso sind wir hier, ich meine in Japan haben wir auch Brunnen und Parks und so!“

Der Kleine sah etwas verwirrt drein.

Das war für Jinnai ein Stichwort.

Er räusperte sich, kramte kurz in seiner Tasche und ging dann in die Knie.

Sein Geliebter blickte ihn ungläubisch an.

Jinnai schaute zu ihm auf, dabei öffnete er das kleine Kästchen, in seine Hand.

„Ich leibe dich und ich will dich nie mehr verlieren, das ist meine größte Angst. Dich zu verlieren wäre mein Untergang und so möchte ich diese Angst heute beseitigen!“

Der Wolf schluckte. Dies war ein schwacher Moment für ihn, aber er zog es durch, egal was kommen würde.

„Willst du mich heiraten?“

Nun war es raus. Alle seine Gefühle, seine Empfindungen, seine Liebe und Ängste flossen in diesen einen Moment.

Seine Hände zitterten leicht. Das Adrenalin pumpte durch seine Adern und Katsuki stand da und sah ihn überrascht an.

„Was?“

Er sah Jinnai, der immer noch vor ihm kniete, überrascht an. Da der Wolf jedoch keine anstalten machte wieder aufzustehen, wurde Katsuki rot.

„Du...du meinst das ernst?“

Inzwischen lächelte er verschmitzt, Jinnai nickte nur.

Katsuki lächelte nun breit. Er brauchte nicht lange zu überlegen wie diese Antwort aussehen würde oder sollte.

„JA!“

Rief er freudig aus und fiel in seines Geliebten Arme.

Glücklich hielten sich die beiden im Arm. Jinnai steckte Katsuki den Ring an und küsste seinen Liebling.

“Jetzt werden wir für immer zusammen sein, nicht wahr?“

Hauchte er.

Katsuki nickte und küsste Jinnai innig.

Kurz darauf trafen sich alle wieder.

Die Aoe Brüder, Key, Yu und natürlich das Kätzchen Naoya waren bei der Trauung anwesend und gratulierten.

Nun, so dachte Katsuki und Jinnai, würden sie für immer zusammen sein, nicht würde und konnte sie mehr trennen.

The End

Hallo,

**Ja jetzt nerve ich nch kurz bevor ihr auf Ewig entlassen seit.
Das heißt naja... ihr könnt gerne iommer wieder kommen XD
*smile***

Tja okay,...also...wie ihr seht... The Final.

Mir gefällt dieser Epilog, hatte ich ja shcon erwähnt.

Und auf UWnsch des aller aller aller aller aller ersten Komis schreibers, dme die Story ja auhc gewidmet ist habe ich den Epilog os gestaltet.

**Wobie ich zugeben muss daas es auhc irgendwie ne spontane Eingebung war.
^^°**

**Also ich DANKE ALLEN die mir ein KOMI geschrieben haben UND die Zeit zum lesen hatten.
*vernieg***

smile

Ich wünsche euch noch viele schöne Moment und hoffe das ihr mal wieder vorbei schuat und es nochmal lest!

fg

Bye Bye eure Bloody

P.S. @Naoki: Ich hoffe du liebst dieses Ende genuaso so sehr wie ich, den deine Stimme zählt und das du Glücklch bist!

Ich habe dihc Lieb!